EUROPA CINEMAS
Creative Europe MEDIA

328 Dezember 2024

CINE ART

FILMTIPPS DER KINOS HARMONIE, FRIEDRICHSBAU & KANDELHOF

SAOIRSE RONAN
REGIE
NORA FINGSCHEIDT
THE
OUTRUN
NACH DEM BESTSELLER VON
AMY LIPTROT
sundance
74 Internationale Filmfestspiele Berlin
Panorama
AB 5. DEZEMBER IM KINO

INTRO

LIEBE FILMFREUNDE,

ein aufregendes Jahr geht zu Ende, ein Sommer mit Hangen und Bangen, denn natürlich gibt es beim Sanieren eines so alten Hauses wie dem Friedrichsbau fast jeden Tag eine neue Überraschung – aber der Kraftakt hat sich gelohnt, wir sind überglücklich über die neue Lüftung und das herrliche Foyer. Ein Hoch auf die Handwerker, die unter schwierigen Bedingungen Außerordentliches geleistet haben!

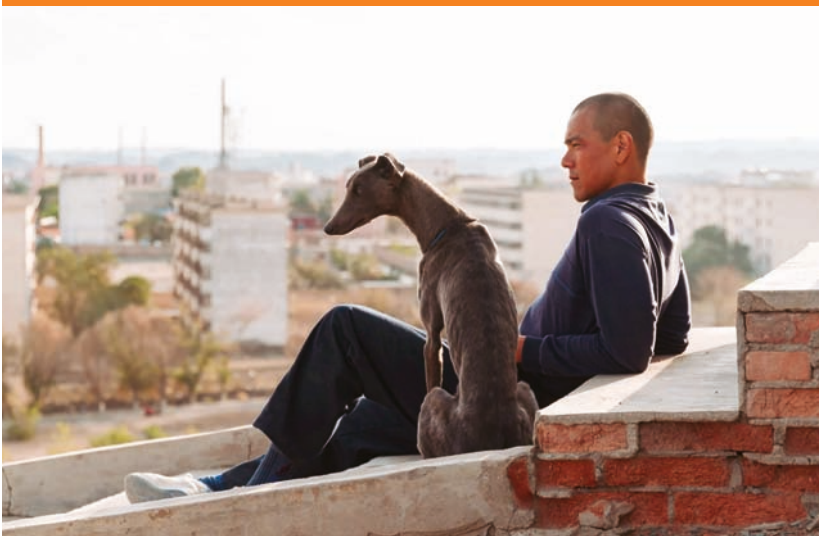
Zu den Perlen der Filmkunst, die Sie im Dezember bei uns entdecken können, gehören: das bildgewaltige Freundschafts-Drama **BLACK DOG: WEGGEFÄHRTEN** von **Gou Zhen;** das atemberaubende iranische Meisterwerk **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS** von **Mohammad Rasoulof,** das dank Hamburger Produktionsfirma für Deutschland ins **Oscar-Rennen** gehen wird; der neue **Nora Fingerscheidt, THE OUTRUN** – ein Kampf mit inneren Dämonen auf einer sturmumtosten Orkney-Insel; und das hinreißende, zutiefst rührende musikalische Bruder-Drama **DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE** von Emmanuel Courcol, das am 11.12. als Kino im Advent Vorpremiere feiert.

Eine erste Auswahl unserer beliebten **Silvester-Vorpremieren** in der Harmonie finden Sie auf Seite 21; die Liveübertragung des Konzerts der **Berliner Philharmoniker** gehört natürlich auch dazu.

Und eine gute Nachricht für alle, die mit dem verwegenen Gedanken spielen, jemandem ein **Cineville-Abo** unter den Weihnachtsbaum zu legen: Wir nehmen, solange der Online-Ticketkauf mit Cineville noch auf sich warten lässt, auch telefonische Reservierungen für Cineville-Abonnenten entgegen!

Bis bald im Kino!

BLACK DOG



GOU ZHEN
China 2024
Regie: Hu Guan
Darsteller/innen: Eddie Peng, Liya Tong, Jia Zhangke
110 min.

Eine im Umbruch begriffene Gesellschaft irgendwo in der chinesischen Provinz. Zwischen einem Ex-Sträfling und einem streunenden Hund entsteht eine außergewöhnliche, tiefe Beziehung, die auch die beiden einander so ungleichen und doch so ähnlichen Wesen zu Wandel bewegt… Preisgekröntes chinesisches Drama – intensives, berührendes Arthaus-Kino, das zwischen Märchen und poetischem Thriller oszilliert!

Lang (Eddie Peng) kehrt nach über zehn Jahren Haft in seine Heimatstadt am Rande der Wüste Gobi zurück. Doch die Stadt hat sich verändert: Verlassene Gebäude und streunende Hunde prägen das Bild. Anlässlich der bevorstehenden Olympischen Spiele in Peking will die Regierung ein sauberes Land präsentieren und auch die herrenlosen Tiere von den Straßen holen. Lang braucht Geld und schließt sich einem Hundefänger-Team an. Bald gerät er an Mashing, den wilden schwarzen Hund, der das Blut eines Wolfs in sich trägt. Es entwickelt sich eine tiefe Bindung zwischen den beiden. Als Weggefährten begeben sie sich auf eine transformative Reise…

Regisseur Hu Guan gelingt ein eindrucksvolles Werk über eine besondere Verbindung zwischen Mensch und Tier, das durch seine surrealen Bilder und den lakonischen Erzählton besticht. Die emotionale Tiefe der Beziehung zwischen Lang und Mashing wird durch die grandiose Bildsprache verstärkt, die lange im Gedächtnis bleibt. Der ausgezeichnete Film ist ein eindringliches Porträt von Freundschaft und Veränderung in einer von Unsicherheit geprägten Welt. Ein Film, dessen ausschweifende Selbstvergessenheit einen unentwegt in Erstaunen versetzt, ein eigenwilliges, höchst bemerkenswertes Drama – und in der Hauptrolle spielt der chinesisch-kanadische Filmstar Eddie Peng eindrücklich auf. Ein echtes Muss für alle, die starkes Arthaus lieben!

Hauptpreis der Sektion „Un Certain Regard", Cannes 2024!

» *Bewegend und stimmungsvoll – in beeindruckenden Bildern erzählt!* «
VARIETY

> ab 12. Dezember

» *Ein Film, der einem den Glauben an die Wirkkraft des Kinos wiedergeben kann!* « SPOT | » *Eine großartige Liebeserklärung an den besten Freund des Menschen!* « *DEUTSCHLANDFUNK*

WICKED

USA 2024
Regie: Jon M. Chu
Darsteller/innen: Ariana Grande, Cynthia Erivo, Jonathan Bailey, Jeff Goldblum
161 min.

Oz. Elphaba, die aufgrund ihrer Hautfarbe oft missverstanden wird, und die privilegierte Glinda treffen im Studium aufeinander. Sie schließen eine tiefe Freundschaft. Nach einer Begegnung mit dem Zauberer von Oz gelangt ihre Beziehung jedoch an einen Wendepunkt. Schließlich müssen die beiden Hexen des Westens ihre Bestimmung erfüllen… Zwei Jahrzehnte war es eines der beliebtesten Musicals, das je auf einer Bühne zu sehen war. Diese Weihnachtssaison spielt WICKED nun auf der Leinwand groß auf – ein schillerndes, absolut mitreißendes Spektakel!

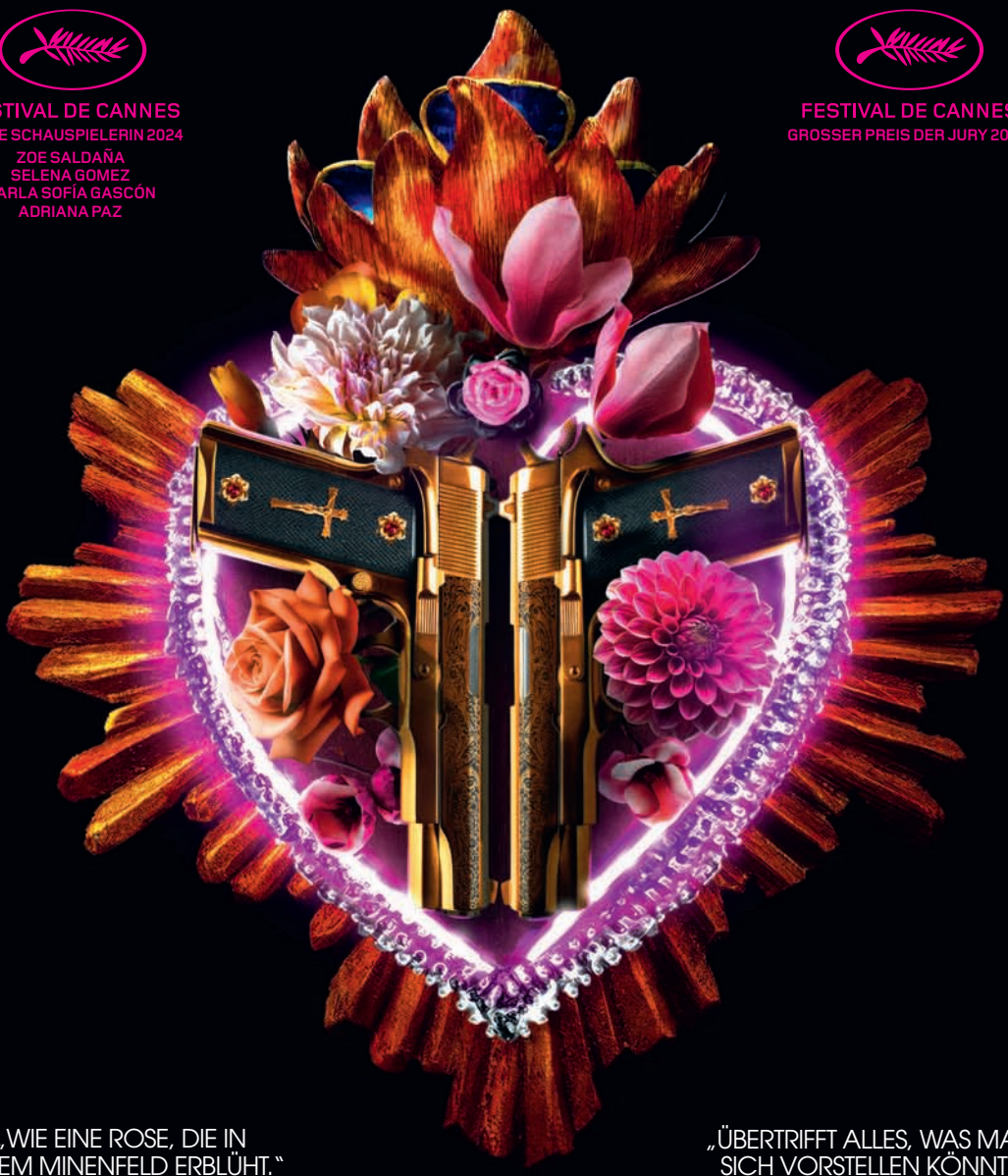
Die Hexen Elphaba (Cytnhia Erivo) und Glinda (Ariana Grande) könnten unterschiedlich nicht sein. Anders als die attraktive und ehrgeizige Glinda muss sich Elphaba aufgrund ihrer grünen Hautfarbe immer wieder beweisen und ihre wahren Fähigkeiten erst noch entdecken. So unterschiedlich die beiden Hexen von Oz sind, umso enger befreunden sie sich während ihrer Zeit auf der Universität Glizz. Eine Reihe unerwarteter Ereignisse stellt die Freundinnen auf eine harte Probe, die sie bis zum mächtigen Zauberer von Oz (Jeff Goldblum) führt. Schließlich stehen sie vor einer lebensbestimmenden Entscheidung: Glindas unbeirrbarer Wunsch nach Beliebtheit verführt sie zur Macht, während Elphabas Entschlossenheit, sich selbst und den Menschen in ihrer Umgebung treu zu bleiben, unerwartete Folgen hat…

Detailreich nachgebaute Sets, opulente Kostüme, die dem Broadway-Musical nicht nachstehen, opulente Musicalnummern – der größte Trumpf von Chus WICKED aber ist der überragende Cast, angeführt von zwei strahlenden Hauptdarstellerinnen: Ariana Grande, gefeierter Popstar und Begründerin eines ganzen Beauty-Imperiums, trippelt wie auf Wolken durch die Szenerie – eine herrliche, selbstironische Darbietung in Pink, garniert mit köstlichen Bonmots wie: „Irgendwas ist ganz falsch. Ich habe meinen Willen nicht bekommen." Die zweifach oscarnominierte Emmy-, Grammy- und Tony-Preisträgerin Cynthia Erivo (Harriet, DIE FARBE LILA) hingegen lässt die ganze Wut, aber auch das unumstößliche Gerechtigkeitsgefühl ihrer Figur unter der grünen Maske sichtbar werden. Der starbesetzte Musical-Hit rockt das Kino – phänomenal!

> ab 12. Dezember

FESTIVAL DE CANNES
BESTE SCHAUSPIELERIN 2024
ZOE SALDAÑA
SELENA GOMEZ
KARLA SOFÍA GASCÓN
ADRIANA PAZ

FESTIVAL DE CANNES
GROSSER PREIS DER JURY 2024



„WIE EINE ROSE, DIE IN EINEM MINENFELD ERBLÜHT."
VARIETY

„ÜBERTRIFFT ALLES, WAS MAN SICH VORSTELLEN KÖNNTE."
LE MONDE

ZOE SALDAÑA
KARLA SOFÍA GASCÓN
SELENA GOMEZ

EMILIA PÉREZ

EIN FILM VON
JACQUES AUDIARD

Zum Trailer

AB 28. NOVEMBER IM KINO

MONDAY NITE AT THE MOVIES

GLADIATOR II
USA/Großbritannien 2024
Regie: Ridley Scott
Darsteller/innen: Paul Mescal, Pedro Pascal, Denzel Washington, Connie Nielsen
150 min., OmU

Vor Jahren musste Lucius (Paul Mescal) den Tod des geliebten Helden Maximus durch die Hand seines Onkels miterleben. Jetzt ist er gezwungen, selbst das Kolosseum zu betreten, nachdem seine Heimat von den tyrannischen Kaisern erobert wurde, die Rom nun mit eiserner Faust regieren…
Atemberaubende Schlachten mit monumentaler, nervenaufreibender Action im antiken Kolosseum: Nach 24 Jahren endlich kommt die Fortsetzung der epischen Saga um Macht, Intrigen und Rache im alten Rom in die Kinos – grandios besetzt, superlativ inszeniert und natürlich aus keiner geringeren Hand als der des Regiemeisters persönlich: Ridley Scott!

With Introduction by Rolf Luchs, Freiburg University

Die Monday-Nite-Movies in Originalversion veranstalten wir in Zusammenarbeit mit dem Carl-Schurz-Haus, Freiburg.

> Am Montag, den 9. 12. 24, um 19 Uhr im Friedrichsbau

HERE

USA 2024
Regie: Robert Zemeckis
Darsteller/innen: Tom Hanks, Robin Wright, Paul Bettany
104 min.

Verschiedene Leben an einem besonderen, immer selben Ort. Alles findet genau hier, über alle Zeiten hinweg, statt... Eine Zeitreise über die Jahrtausende und Generationen, die die menschlichen Erfahrungen an diesem einen Ort einfängt. Unter der Regie des einmaligen Robert Zemeckis (FORREST GUMP, CASTAWAY) und nach dem Vorbild der gefeierten Graphic Novel von Richard McGuire spielen Tom Hanks und Robin Wright die Hauptrollen in einer bemerkenswerten Geschichte über Liebe, Verlust, Freude – das Leben. Ein originelles, berührendes, wundervoll besetztes Drama, perfekt inszeniert – großes Gefühlskino, das Überraschungen beschert.

Die Erzählung eines einzigen Raumes, in dem die Zeit selbst zu leben scheint: Richard (Tom Hanks) tritt in diesen Raum ein und seine Geschichte verschmilzt mit der des Ortes. Sein Leben, seine Freuden und Verluste, seine Träume und seine Ängste – alles wird hier festgehalten. Als Richard auf Margaret (Robin Wright) trifft, die diesen Raum ebenfalls geprägt hat, entspinnt sich zwischen den beiden eine besondere Verbindung, die die Grenzen von Zeit und Raum überwindet. Sie teilen Erinnerungen, die nicht nur ihre eigenen sind, sondern auch die der Menschen, die den Raum vor und nach ihnen bewohnen. Auch Al (Paul Bettany), ein weiterer Bewohner, hinterlässt unauslöschliche Spuren und bringt eine neue Sichtweise auf den Ort und die Geschichten, die darin gefangen sind. Während die Zeit vergeht, werden ihre Geschichten immer enger miteinander verwoben und enthüllen Geheimnisse, die über Jahrhunderte verborgen geblieben sind, Erinnerungen, die hier geschaffen wurden – und zerstört…
Robert Zemeckis ist ein Regisseur, der in seinem Schaffen die cineastischen Grenzen des Publikumsfilms immer wieder auslotet. Seine Werke sind meist nicht nur technisch brillant, sondern verknüpfen oft auch eine ungewöhnliche Handlung mit erzählerischem Einfallsreichtum und Experimentierfreude. Nun hat der Erfolgsregisseur rund um ein einziges Fleckchen Erde ein unterhaltsames atmosphärisches Drama komponiert, in dem das einstige FORREST GUMP-Filmpaar Robin Wright und Tom Hanks ein weiteres Mal großartig funktioniert und ergreifend zusammen aufspielt.

> ab 12. Dezember

Aufwühlend, authentisch & hoffnungsvoll:
So stark war deutsches Kino seit SYSTEMSPRENGER nicht.
FIRST STEPS
OFFICIAL SELECTION
FILMFEST HAMBURG 2024
Emma Nova Paul Wollin Friederike Becht
VENA
Jetzt im Kino
/WeltkinoFilmverleih
/Vena.movie
weltkino

KONKLAVE

CONCLAVE
Großbritannien/USA 2024
Regie: Edward Berger
Darsteller/innen: Ralph Fiennes, Stanley Tucci, John Lithgow
120 min.

Der Papst ist tot, der Stuhl Petri unbesetzt. Der schmutzige Wettstreit der Kardinäle um den höchsten Posten Roms nimmt seinen Lauf – und Kardinal Lawrence, der die Konklave zum Ziel führen soll, sitzt bald zwischen den Stühlen… Edward Bergers packende Verfilmung von Robert Harris` Bestseller – ein vielschichtiger, atmosphärischer Vatikan-Thriller!

Der Papst ist unerwartet verstorben. Kardinal Lawrence (Ralph Fiennes) ist mit der schwierigen Aufgabe betraut, die Wahl des neuen Papstes zu leiten. Mächtige Kardinäle aus aller Welt reisen für das Konklave nach Rom. Als sich die Türen zur Sixtinischen Kappelle schließen, entbrennt ein Spiel um Macht…
Ralph Fiennes dabei zuzusehen, wie seine Figur versucht, zu entscheiden, ob er ein Diener Gottes oder der Kurie ist, beschert ein teuflisches Vergnügen. Formvollendete Hochspannung nach allen Regeln der Kunst!

> bereits im Kino!

» *Ein raffinierter, gerissener Thriller!* «
MASHABLE |
» *Unfassbar unterhaltsam!* «
ROGEREBERT.COM
» *Selten war das Warten auf den weißen Rauch so packend!* « EPD

DIESES GEFÜHL, DASS DIE ZEIT, ETWAS ZU TUN, VORBEI IST

THE FEELING THAT THE TIME FOR DOING SOMETHING HAS PASSED
USA 2023
Regie: Joanna Arnow
Darsteller/innen: Joanna Arnow, Scott Cohen, Babak Tafti
87 min.

Mit Mitte 30 ist Ann vieles, nur nicht zufrieden. Der Job ist todlangweilig, die Familie nervt und ihre Liebschaften sind von kurzer Dauer. Ihre langjährige BDSM-Beziehung gibt ihr auch nicht mehr viel. Ungelenk versucht sie, ihr Leben irgendwie in glücklichere Bahnen zu lenken… Wer sich auf diese von tiefschwarzem Humor und feiner Ironie durchzogene Komödie einlässt, wird mit einem lebensnahen, wahrhaftigen Film belohnt. Ein verheißungsvolles Debüt!

Ann (Joanna Arnow), eine etwas mürrische New Yorkerin, fühlt sich in allen Bereichen ihres Lebens festgefahren. Die Jahre in ihrer langjährigen BDSM-Beziehung, ihrem unbedeutenden Job in einem mittelständischen Unternehmen und ihrer streitsüchtigen jüdischen Familie sind frustrierend schnell an ihr vorbeigezogen, und sie hat es verpasst, sich ein erfüllendes Leben zu schaffen. Während sie sich zunehmend entfremdet fühlt, ringt sie mit sich selbst und ihren wechselnden sexuellen Beziehungen – und beginnt, sich immer mehr unangenehme Fragen zu stellen…
Die Filmemacherin Joanna Arnow zeigt mit ihrem Spielfilmdebüt, bei dem sie neben Regie, Drehbuch und Schnitt auch gleich die Hauptrolle übernahm, dass sie eine der mutigsten und kreativsten jungen Stimmen des amerikanischen Indie-Kinos ist. Ihre Arbeit wird bereits mit den Anfängen von Regie-Größen wie Noah Baumbach oder Woody Allen verglichen. Mit lakonischem Humor gelingt es ihr, auf subtile, selbstironische Weise tiefe Einblicke in das zerrüttete Seelenleben einer New Yorkerin zu geben, die zwischen den distanzierten Gesprächen mit ihrer Familie und den Bettlaken verschiedener Sexualpartner versucht, sich selbst auszublenden – um sich am Ende doch wieder näher zu kommen. Intime Momente mit ihren Lovern reichert Arnow mit zum Prusten schrägem Witz an. Seinerseits großartig: Scott Cohen als Anns älterer BDSM-Liebhaber! Eine Tragikomödie, so herrlich absurd und befremdlich wie das Leben.

» *Ein verblüffend offenherziger, unverblümter und selbstironischer Film mit schrägem Humor, bissig-scharf und tiefgründig – der alles dafür tut, nicht gemocht zu werden, und am Ende genau das Gegenteil erreicht!* « SPOT

> ab 12. Dezember

AGAT FILMS UND NEUE VISIONEN FILMVERLEIH PRÄSENTIEREN
BENJAMIN LAVERNHE
VON DER COMÉDIE FRANÇAISE
PIERRE LOTTIN
SARAH SUCO
FESTIVAL DE CANNES
SÉLECTION OFFICIELLE
Die leisen und die großen Töne
EIN FILM VON
EMMANUEL COURCOL
SSIFF
PUBLIKUMSPREIS
PUBLIKUMSPREISE
FILMFEST EMDEN NORDERNEY
Score Bernhard Wicki Preis
MUSIKFILMTAGE OBERAUDORF
18. FÜNF SEEN FILMFESTIVAL
FRANZÖSISCHE FILMTAGE BONN
AB 26. DEZEMBER IM KINO
JACQUES BONNAFFÉ CLÉMENCE MASSART ANNE LOIRET MATHILDE COURCOL-ROZÈS YVON MARTIN ISABELLE ZANOTTI NICOLAS DUCRON CHARLIE NELSON MARIE-JOSÉE BILLET ANTONIN LARTAUD RÉMI FRANSOT JOHNNY MONTREUIL JOHNNY RASSE GABRIELLE CLAEYS ET TOUTE L'HARMONIE DE LALLAING
REGIE EMMANUEL COURCOL DREHBUCH EMMANUEL COURCOL IRÈNE MUSCARI IN ZUSAMMENARBEIT MIT ORIANE BONDUEL MARIANNE TOMERSY UNTER BETEILIGUNG VON KHALED AMARA MUSIK MICHEL PETROSSIAN PRODUZIERT VON MARC BORDURE ROBERT GUÉDIGUIAN AUSFÜHRENDER PRODUZENT STEFANO JACONO BILDGESTALTUNG MAXENCE LEMONNIER SCHNITT GUERRIC CATALA
PRODUKTIONSLEITUNG MARIE-FRÉDÉRIQUE LAURIOT-DIT-PRÉVOST CASTING EMMANUELLE PRÉVOST ERSTER REGIEASSISTENT LUDOVIC GIRAUD CONTINUITY AMÉLIE BÉRARD TON PASCAL ARMANT SANDY NOTARIANNI NIELS BARLETTA POSTPRODUKTION PIERRE HUOT AUSSTATTUNG RAFAEL MATHÉ KOSTÜMDESIGN CHRISTEL BIROT MASKENBILDNERIN CHARLOTTE LEQUEUX BONY ONDARRA PRODUKTIONSLEITUNG YOANN JARTON EINE PRODUKTION VON AGAT FILMS IN KOPRODUKTION MIT FRANCE 2 CINÉMA
MIT UNTERSTÜTZUNG VON CANAL+ MIT BETEILIGUNG VON CINÉ+ OCS FRANCE TÉLÉVISIONS IN ZUSAMMENARBEIT MIT CINEAXE 5 ENTOURAGE SOFICA 2 INDÉFILMS 12 LA BANQUE POSTALE IMAGE 17 SG IMAGE 2022 SOFITVCINE 11 MIT UNTERSTÜTZUNG VON PICTANOVO LA RÉGION HAUTS-DE-FRANCE IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM CNC LA PROCIREP UND L'ANGOA MIT UNTERSTÜTZUNG VON SACEM WELTVERTRIEB PLAYTIME IM VERLEIH VON NEUE VISIONEN FILMVERLEIH

DER SPITZNAME

Deutschland 2024
Regie: Sönke Wortmann
Darsteller/innen: Iris Berben, Christoph Maria Herbst, Florian David Fitz, Caroline Peters, Justus von Dohnányi, Janina Uhse, Jona Volkmann, Kya-Celina Barucki
90 min.

Nach den Kinokassenschlagern DER VORNAME und DER NACHNAME präsentiert Sönke Wortmann nun den dritten Streich der bissigen Familienfarce. Diesmal versammeln sich die zänkischen Neurosenzüchter in einer imposanten Luxusherberge in den Tiroler Alpen zur Hochzeit in trauter Runde. Abermals herrscht bei der schrecklich netten Familie Rechthaberei und Streit – und die Zündschnüre der Anwesenden sind bekanntlich recht kurz. Das gut aufgelegte Star-Ensemble hat wieder spürbaren Spaß an dieser Posse. Ein furioses Dialog-Feuerwerk samt richtigem Gespür für Pausen und Pointen sorgt für beste Unterhaltung!

Anna (Janina Uhse) und Thomas (Florian David Fitz) wollen heiraten und haben die Familie in die Tiroler Alpen eingeladen. Stephan (Christoph Maria Herbst) sinniert typisch schlecht gelaunt im Ski-Lift über das aktuelle Leben der Böttchers, Wittmanns, Bergers und Königs: Anna hat überraschend doch noch Karriere als Schauspielerin gemacht, Thomas steht kurz davor, in den Vorstand eines Immobilienkonzerns aufzusteigen – vorausgesetzt, er besteht die obligatorische Sensibility-Schulung. Stephans Frau Elisabeth (Caroline Peters) arbeitet zwar noch als Lehrerin, bessert die Haushaltskasse aber heimlich mit Bitcoin-Handel auf. Und René (Justus von Dohnányi), verheiratet mit Dorothea (Iris Berben) und seit drei Jahren Eltern von Zwillingen, entpuppt sich als überfürsorglicher Helikopter-Vater. Stephan selbst wurde kürzlich als Professor aus der Uni entlassen; es gab da einen Vorfall. Und mit Cajus (Jona Volkmann), 18, und Antigone (Kya-Celina Barucki), 17, bringt Stephan und Elisabeths jugendlich-woker Nachwuchs zusätzlich Chaos in die erhoffte Winteridylle. Am Ende steht nicht nur die geplante Hochzeit auf der Kippe…
Comedy-Maestro Sönke Wortmann bringt sein Händchen für gutes Timing auch in dieser herrlichen Fortsetzung der Familien-Saga zur Geltung, erneut im bewährten Duett mit Drehbuchautor Claudius Pläging. Der clevere Pointen-Lieferant jongliert selbstironisch zwischen blasierter Woke-Blase, grotesker Gender-Götterdämmerung und pampiger Besserwisserei. Was für ein Familienspaß!

> ab 19. Dezember

QUEERFILMNACHT
SEBASTIAN

Großbritannien/Finnland 2024
Regie: Mikko Mäkelä
Darsteller/innen: Ruaridh Mollica, Hiftu Quasem, Jonathan Hyde
111 min., engl. OmU

Max arbeitet bei einem Literaturmagazin, lässt sich aber auch unter dem Pseudonym „Sebastian" als Escort buchen. Seine Erfahrungen als Sexworker in London fließen in seine Kurzgeschichten ein, die immer mehr Leser erfreuen. Für Max ist „Sebastian" ein Werkzeug, die eigene Literatur mit authentischen Erfahrungen zu grundieren. Offiziell ist alles natürlich reinste Fiktion. Doch während er versucht, sein Doppelleben geheimzuhalten, muss Max sich langsam eingestehen, dass sich die Rolle des Sexworkers nicht ganz falsch anfühlt…
Der finnisch-britische Regisseur Mikko Mäkelä erzählt die Geschichte eines jungen Mannes, der sich sowohl in der Literaturszene als auch in der Escortwelt behaupten muss – und sich erst in letzterer wirklich findet. Ohne die komplexen Mechanismen und Gefahren von Sexarbeit außer acht zu lassen, ist SEBASTIAN ein bemerkenswert sexpositiver Film, der in Transgression und Kinkyness Momente der Befreiung findet.

> Am Sonntag, den 15. 12. 24, in der Abendvorstellung im Kandelhof

„Hochpolitisch
und stets unterhaltsam“
BERLINER ZEITUNG

WOCHE DER KRITIK 2024

STEPHANIE AMARELL
MARIE TRAGOUSTI
SEBASTIAN SCHNEIDER
IVY LISSACK
JANINA STOPPER
AMON WENDEL

ABENDLAND

EIN FILM VON OMER FAST

EINE PRODUKTION VON FILMGALERIE 451 "ABENDLAND" MIT STEPHANIE AMARELL
MARIE TRAGOUSTI SEBASTIAN SCHNEIDER IVY LISSACK JANINA STOPPER AMON WENDEL SEBASTIAN SCHULZE
GEFÖRDERT VON BKM MEDIENBOARD BERLIN-BRANDENBURG DFFF BILDGESTALTUNG LUKAS STREBEL SZENENBILD ANNE SCHLAICH KOSTÜMBILD SILKE SOMMER
MASKENBILD ANNEGRET SCHMIDT MASKENDESIGN & HERSTELLUNG CLAUS GRÖSSNER MONTAGE JANINA HERHOFFER OMER FAST
MUSIK DIRK DRESSELHAUS TON OLIVER GÖBEL RAINER GERLACH SOUND DESIGN JOCHEN JEZEUSEK MISCHUNG MATTHIAS SCHWAB
PRODUZENT*INNEN FRIEDER SCHLAICH IRENE VON ALBERTI BUCH UND REGIE OMER FAST IM VERLEIH DER PIFFL MEDIEN VERLEIH GEFÖRDERT MIT MITTELN DER FFA

abendland.pifflmedien.de /PifflMedienFilmverleih

AB 5. DEZEMBER IM KINO

ABRIL GJURINOVIC LUANA VEGA JIMENA LINDO
GONZALO MOLINA SUSI SÁNCHEZ

sundance | 74 Internationale Filmfestspiele Berlin Generation | Schweizer Oscar®-Beitrag

ein film von KLAUDIA REYNICKE
drehbuch von KLAUDIA REYNICKE und DIEGO VEGA

REINAS

DIE KÖNIGINNEN

ab 5. DEZEMBER im KINO

ARSENAL | MFG BADEN-WÜRTTEMBERG | SWISS FILMS

Alle zwei Wochen!

FRIEDRICHS-BAU

SNEAK

UNSERE ÜBERRASCHUNGS VORPREMIERE

Am

11. Dezember &
25. Dezember

um 21 Uhr
im Kino
Friedrichsbau!

ALL WE IMAGINE AS LIGHT

Indien/Frankreich 2024
Regie: Payal Kapadia
Darsteller/innen: Kani Kusruti, Divya Prabha, Chhaya Kadam
114 min.

Zwei Krankenschwestern schlagen sich in Mumbai durch: Die eine entzweit von ihrem Mann, der sie unerwartet gehörig aus dem Takt bringt; die andere verliebt in einen Partner, dem sie nicht nah sein kann – am Strand werden die Frauen fündig… 30 Jahre ist es her, dass ein indischer Film im Wettbewerb von Cannes vertreten war. Payal Kapadia setzte dieser langen Durststrecke ihres Landes, das jährlich mehr Filme produziert als jede andere Nation, ein Ende – und räumte mit ihrem genau beobachtenden Gesellschaftsdrama sogleich den großen Preis der Jury ab!

Prabha (Kani Kusruti) arbeitet in Mumbai als Krankenschwester. Als sie eines Tages von ihrem entfremdeten Ehemann aus Deutschland ein Geschenk erhält, gerät ihre Welt aus den Fugen. Währenddessen versucht ihre Mitbewohnerin Anu (Divya Prabha) verzweifelt einen Ort in der Stadt zu finden, an dem sie mit ihrem Geliebten intim werden kann. Eines Tages begeben sich Prabha und Anu auf einen Ausflug ans Meer. Dort stoßen sie auf einen mystischen Wald. Der Ort ist ein Raum der Freiheit und verhilft den Frauen zur Verwirklichung ihrer Träume…
Dass es der indischen Regisseurin um mehr geht als um die Schicksale ihrer Protagonistinnen, erzählen bereits die Anfangsszenen, in denen eine Vielzahl an Stimmen zu hören ist. Von den Schwierigkeiten des Leben in Mumbai berichten sie, wo die Zeit in einer unheimlichen Geschwindigkeit vergehe und der eigenen Lebensjahre beraube. Drei Frauen dreier Generationen schließlich stehen im Zentrum des unaufgeregten Dramas, das vom prekären Alltag, den sozialen und religiösen Unterschieden und den strengen Normen der patriarchalen Gesellschaft erzählt. Und natürlich von Mumbai, der "Stadt der Träume", die sich allzu oft als Stadt der Illusionen entpuppt. Eine Ode an weibliche Solidarität und eine ambivalente Liebeserklärung an ihre Heimatstadt – Payal Kapadia liefert ein schier dokumentarisches, sozialrealistisches Porträt des heutigen Lebens in der indischen Megacity – beeindruckend!

Großer Preis der Jury, Cannes 2024!

» *Wie ein Traum und zart – ein Triumph!* «
GUARDIAN

> ab 19. Dezember

» *Dieser berührende Film, ein wahrhaftiger Lichtblick, zeigt, was Kino sein kann: Alles, was wir uns als Licht vorstellen!* « DIE ZEIT | » *Ein glühendes Porträt urbaner Beziehungen und unerwarteter Schwesternschaft, das den Wettbewerb in Cannes erleuchtete!* « VARIETY

Tom Hanks Robin Wright

VOM AUTOR, REGISSEUR UND DEN STARS VON
FORREST GUMP

HERE

Die besten Jahre deines Lebens

AB 12. DEZEMBER IM KINO

ANDRÉ RIEU
GOLD AND SILVER
WEIHNACHTSKONZERT 2024

ANDRÉ RIEUS
WEIHNACHTSKONZERT 2024
GOLD AND SILVER
Niederlande 2024 | 148 min.

Stimmen Sie sich perfekt auf die Feiertage ein – mit André Rieus neuem überwältigenden Weihnachtskonzert "Gold and Silver", das nur im Kino zu sehen ist!
Dieses Event verkörpert den festlichen Geist der Weihnacht und bringt Freude, Wärme und Licht auf die große Leinwand. Lassen Sie sich verzaubern von Andrés Winterwunderland! Im funkelnden Glitzern von 150 Kronleuchtern und 50 venezianischen Kandelabern wird einem bei den zauberhaften Melodien sämtlicher Lieblings-Weihnachtslieder warm ums Herz. André Rieu wird auf der Bühne von seinem beliebten Johann Strauss Orchester begleitet, sowie von einigen ganz besonderen Gastkünstlern und der talentierten jungen Sängerin Emma Kok. Musik, Liebe und weihnachtlicher Lichterglanz mit André Rieu!

Am Sonntag, 8. Dezember 2024, um 17.00 Uhr in der Harmonie!

FREUD
JENSEITS DES GLAUBENS

USA/Großbritannien 2023
Regie: Matt Brown
Darsteller/innen: Anthony Hopkins, Matthew Goode, Liv Lisa Fries
110 min.

Sigmund Freud und C.S. Lewis erkunden den freien Willen, den Glauben und die Sterblichkeit – trotz unüberbrückbarer Differenzen finden der Atheist und der Theologe eine Verbindung zueinander… Das Treffen der beiden Intellektuellen bricht bald aus der Enge von Freuds Arbeitszimmer aus – auf zu einer dynamischen Reise mit Gesprächen über das Diesseits und das Jenseits. In der Titelrolle brilliert der begnadete Anthony Hopkins, neben ihm läuft Matthew Goode zur Hochform auf – und die großartige Liv Lisa Fries (IN LIEBE, EURE HILDE) beweist als Anna Freud erneut ihr schauspielerisches Können!

London, 3. September 1939. Soeben ist der Zweite Weltkrieg ausgebrochen. Sigmund Freud (Anthony Hopkins) ist mit seiner Tochter Anna Freud (Liv Lisa Fries) vor dem Nazi-Regime aus Wien geflohen. Anna, selbst Psychoanalytikerin, unterstützt ihren Vater bedingungslos, kämpft aber auch um die Anerkennung ihrer eigenen Bedürfnisse. Wenige Tage vor seinem Tod stattet ein Gelehrter vom College der University of Oxford Freud einen Besuch ab: C.S. Lewis (Matthew Goode), der später mit seinem literarischen Werk "Die Chroniken von Narnia" Weltruhm erlangen wird. An diesem Tag liefern sich zwei große Denker des zwanzigsten Jahrhunderts eine kontroverse Diskussion über Liebe, den Glauben, die Zukunft der Menschheit und die für sie alles entscheidende Frage: Gibt es einen Gott?
Schauspielkunst auf höchstem Niveau und eine intelligente Geschichte: Anthony Hopkins zeigt als Sigmund Freud noch einmal seine ganze großartige Ausstrahlung. „Wir sind alle Feiglinge im Angesicht des Todes“, sagt der alte, kranke Mann und fasst damit in einem einzigen Satz zusammen, warum sich die Menschen so intensiv mit Religion und Philosophie beschäftigen. Der sehenswerte Film entstand nach Mark St. Germains Theaterstück mit einer interessanten Prämisse: Einer der letzten Besucher Freuds vor seinem Tod könnte der Schriftsteller und Theologe C.S. Lewis gewesen sein. Zwischen ihnen entsteht ein spannender und tiefgründiger Diskurs – den Matt Brown nun ebenso stark inszeniert.

» *Intelligent und intensiv!* «
DEADLINE

> ab 19. Dezember

» *Hopkins ist grandios!* « HOLLYWOOD REPORTER

Christmas in Vienna

Live aus dem Wiener Konzerthaus

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Dirigentin: Claire Levacher
Wiener Sängerknaben und Wiener Singakademie

Stefan Jürgens
Sprecher

Magdalena Kožená
Mezzosopran

Carlos Álvarez
Bariton

Jonathan Tetelman
Tenor

AM FREITAG, 20. DEZEMBER UM 19.30 UHR
IN KINO HARMONIE!

CLASART CLASSIC by LEONINE

SCHEIBMAIER & SCHILLING PROMOTION

FELIX BREISACH MEDIENWERKSTATT

Änderungen vorbehalten

www.christmasinvienna.com

FILM EMPFEHLUNG

AUSGESUCHT & VORGESTELLT VON STEFFI

WEISHEIT DES GLÜCKS

WEISHEIT DES GLÜCKS lädt dazu ein, innezuhalten und die wirklich wichtigen Dinge im Leben zu betrachten. Mit einer tiefgründigen Handlung und Authentizität schafft es der Film, philosophische Fragen mit alltäglichen Momenten zu verknüpfen. Man folgt dem 14. Dalai Lama auf seiner Reise, die von Verlust, Hoffnung und der Suche nach Sinn geprägt ist. Die schönen Landschaftsaufnahmen und die entspannende Musik untermalen die Botschaft, dass das Glück meist in den kleinen, unscheinbaren Augenblicken liegt.
Ein Film für alle, die sich auf eine inspirierende Geschichte einlassen möchten, die noch lange nachklingt.

Die Beschreibung zu diesem Film finden Sie auf unserer Website. Filmempfehlungen werden von Kinomitarbeiterinnen und -mitarbeitern vorgestellt.

ES LIEGT AN DIR, CHÉRIE

NOUS, LES LEROY
Frankreich 2024
Regie: Florent Bernard
Darsteller/innen: Charlotte Gainsbourg, José Garcia, Lily Aubry, Hadrien Heaulmé
102 min.

Mehr als zwei Jahrzehnte sind Sandrine und Christophe verheiratet. Die beiden Kinder sind fast erwachsen – ihre Ehe ist zur langweiligen bis nervigen Gewohnheit verkommen. Sandrine hat genug. Doch nun, da eigentlich alles zu spät ist, will Christophe das Ruder mit einem nostalgischen Familientrip herumreißen… Eine unterhaltsame französische Alltagskomödie von Comedy-Autor Florent Bernard mit einer tollen Charlotte Gainsbourg – superb.

Nach über zwanzig gemeinsamen Jahren hat Sandrine (Charlotte Gainsbourg) genug von ihrem Mann Christophe (José Garcia). Vorbei sind die Zeiten wilder Romantik und verliebter Neckereien. Christophe ist kaum noch zu Hause und hört obendrein nie seine Sprachnachrichten ab. Mit Erlaubnis ihrer fast erwachsenen Kinder Loreleï und Bastien fordert Sandrine die Scheidung. In der Hoffnung, seine Ehe zu retten, schlägt Christophe ein letztes gemeinsames Wochenende mit den Kindern vor, um die Orte zu besuchen, die ihre Familiengeschichte geprägt haben. Doch wie so vieles in seinem Leben verläuft der Roadtrip nicht ganz wie geplant…
Mit Leichtigkeit, Authentizität und viel Witz beleuchtet Florent Bernard in seiner tiefgründigen Familienkomödie die Tücken einer langjährigen Beziehung. Charlotte Gainsbourg spielt relativ selten in Komödien, aber sie beherrscht auch das und ist der unumstrittene Star dieses Films. Als lässig elegante Frau um die 50 gibt sie eine tolle Darbietung und brilliert als frustrierte Ehefrau an der Seite von José Garcia als gescheitertem Ehemann, der verzweifelt versucht, die Flamme neu zu entfachen.

» *Charlotte Gainsbourg und José Garcia: magnifiques!* « PARISIEN

» *Eine bitter-süße Komödie!* « VOICI

> ab 19. Dezember

CINEMA! ITALIA!

5. – 11. Dezember 2024
IM FRIEDRICHSBAU

Die 27. Cinema Italia-Tournee setzt auf Frauen-Power: erstmals stammen vier der sechs Filme von Regisseurinnen. Damit steht die weibliche Perspektive eindeutig im Mittelpunkt. Die Spannbreite reicht von der turbulenten Komödie über einen extrem spannenden Polizeithriller bis zum psychologischen und zeitgeschichtlichen Drama. Margherita Buy, eine der bekanntesten Schauspielerinnen des italienischen Kinos, ist mit ihrem Regiedebut vertreten. Und wie in den Vorjahren gibt es einen großen Klassiker als Wiederaufführung: ein Fellini zum 30. Todestag von Giulietta Masina.
Wie immer sind wir gespannt auf Ihre Meinung zu den ausgewählten Filmen – in den Kinos liegen die Stimmkarten aus. Denn mit Ihren Stimmen wird der Lieblingsfilm der Tournee gewählt, der dann im Dezember zum Abschluss den Cinema! Italia!-Publikumspreis erhält.

COME PECORE IN MEZZO AI LUPI – Schaf unter Wölfen
von Lyda Patitucci |105 min.

Stefania ist eine toughe Polizistin und Expertin für Spezialaufträge. Ihr undurchdringlicher Charakter wurde geprägt durch ihren Beruf und eine schmerzhafte Familiengeschichte. Als Undercover-Agentin hat sie gerade das Vertrauen einer Bande serbischer Schwerkrimineller gewonnen, die mitten in Rom einen Überfall planen. Plötzlich bekommt der Fall für sie eine ganz neue, persönliche Dimension. Die Situation spitzt sich zu…

- Sa, 07. Dez. 18:00 Uhr
- So, 08. Dez. 20:15 Uhr

ROMEO È GIULIETTA – Romeo ist Julia
von Giovanni Veronesi |102 min.

Vittoria hofft auf die Rolle der Julia in einer Neuinszenierung von "Romeo und Julia". Doch beim Vorsprechen lehnt sie der berühmte Landi Porrini ab. Da verkleidet sie sich als Mann und bewirbt sich für den Romeo. Der Regisseur ist begeistert und gibt "ihm" die Rolle – die Komplikationen sind natürlich nicht weit…

- Do, 05. Dez. 20:15 Uhr
- So, 08. Dez. 18:00 Uhr

VOLARE – Fliegen
von Margherita Buy |100 min.

Anna B. ist eine erfolgreiche Schauspielerin mit panischer Flugangst. Gerade hat sie deshalb die begehrte Hauptrolle im neuen Film eines berühmten koreanischen Regisseurs an eine Konkurrentin verloren. Sie meldet sich für einen Kurs zur Überwindung ihrer Angst an, der in einem abgelegenen Winkel des römischen Flughafens Fiumicino stattfindet. Ihre Teilnahme soll natürlich streng geheim bleiben. Leichter gesagt als getan…

- Fr, 06. Dez. 18:00 Uhr
- Di, 10. Dez. 20:15 Uhr

Alle Vorstellungen im italienischen Original mit Untertiteln.

PRIMADONNA – Das Mädchen von morgen
von Marta Savina |102 min.

Sizilien in den 60ern. Lia ist 21 Jahre, schön und eigenwillig. Lorenzo, der Sohn des mafiosen Großunternehmers im Dorf, ist von ihr fasziniert. Nach einem anfänglichen Flirt wagt sie, ihn zurückzuweisen. Da wendet er brutale Gewalt an. Nach der Tradition müsste sie ihn nun heiraten. Doch Lia tut, was niemand erwartet hätte: Sie zeigt Lorenzo als Vergewaltiger an…

- Fr, 06. Dez. 20:15 Uhr
- Di, 10. Dez. 18:00 Uhr

GIULIETTA DEGLI SPIRITI – Julia und die Geister
von Federico Fellini |145 min.

Signora Giulietta hat sich zum 15. Hochzeitstag ein Überraschungsabendessen ausgedacht. Ihr Mann erscheint in der Villa mit Freunden, zu denen ein Spiritist gehört. Aber die Ehe zerbricht. Giulietta geht märchenhaften Visionen nach. Sie freundet sich mit ihrer Nachbarin an. Giuliettas Mann zieht aus. Im leeren Haus treten die Geister hervor. Aber Giulietta hat keine Angst mehr…
Ein restaurierter Klassiker zum 30. Todestag von Giulietta Masina!

- Do, 05. Dez. 17:30 Uhr
- Mi, 11. Dez. 18:15 Uhr

DIECI MINUTI – Zehn Minuten
von Maria Sole Tognazzi |102 min.

Als ihr Mann sie nach fast 20 Jahren plötzlich verlässt, fällt Bianca aus allen Wolken. Sie stürzt in eine Depression, aus der sie eine unkonventionelle Psychologin herauszuholen versucht, die ihr eine Aufgabe vorschlägt: Jeden Tag zehn Minuten lang etwas Neues tun. Als Bianca auch noch ihren Arbeitsplatz verliert, wagt sie das Experiment – auf der Beerdigung eines Fremden, per Anhalter, mit Gelegenheitssex…

- Sa, 07. Dez. 20:15 Uhr
- Mo, 09. Dez. 17:00 Uhr

PRIMADONNA

GIULIETTA DEGLI SPIRITI

DIECI MINUTI

Gäste

● **Filmgespräch mit Gästen**
Am Montag, 16. Dezember um 18.00 Uhr im Friedrichsbau: **DIE GESCHÜTZTEN MÄNNER** mit Filmemacherin Irene von Alberti!

● **Monday Nite at the Movies**
Am Montag, 9. Dezember um 19 Uhr im Friedrichsbau: **GLADIATOR II** – mit Rolf Luchs!

Ausblick Januar 2025

— 02.01.25 —

Feste & Freunde
von David Dietl
Better Man - Die Robbie Williams Story
von Michael Gracey
Queer
von Luca Guadagnino

— 09.01.25 —

September 5 - The Day Terror Went Live
von Tim Fehlbaum
We Live In Time
von John Crowley

— 16.01.25 —

A Real Pain
von Jesse Eisenberg
Elternabend
von Halfdan Ullmann Tøndel
Juror #2
von Clint Eastwood
La Cocina - Der Geschmack des Lebens
von Alonso Ruizpalacios

— 23.01.25 —

Der Graf von Monte Christo
von Matthieu Delaporte, Alexandre De La Patellière
Kneecap
von Rich Peppiatt
Die drei ??? und der Karpatenhund
von Tim Dünschede

— 30.01.25 —

Der Brutalist
von Brady Corbet
Paddington in Peru
von Dougal Wilson

THE OUTRUN

Großbritannien 2024
Regie: Nora Fingscheidt
Darsteller/innen: Saoirse Ronan, Stephen Dillane, Paapa Essiedu
119 min.

Die 28-jährige Rona kehrt nach einem heftigen Absturz von London auf die Orkney-Inseln zurück, in die Welt ihrer Kindheit. In deren rauer Schönheit sucht sie nach einem Neuanfang… Nora Fingscheidt und Co-Drehbuchautorin Amy Liptrot, deren autobiografischer Erfolgsroman die Vorlage für diesen Film lieferte, erschaffen eine packende, fast mystische Geschichte von Schmerz, Heilung und der Kraft der Natur – mit einer grandiosen Saoirse Ronan in der Hauptrolle!

Rona (Saoirse Ronan) ist auf einem Archipel vor der Nordküste Schottlands aufgewachsen. Ein Naturparadies voller Legenden, aber ohne hedonistisches Nachtleben. Im Übermaß kostet die Biologin diese Vergnügungen während ihres Studiums in London aus. Nach zehn Jahren steht sie als schwere Alkoholikerin vor einem Scherbenhaufen. Nur ein radikaler Schlussstrich kann die selbstzerstörerische Abwärtsspirale aufhalten. Dafür kehrt Rona in ihre Heimat zurück zu ihrer tief gläubigen Mutter und ihrem Vater, der als Schafzüchter in einem Wohnwagen lebt. Hier schlüpft sie zunächst in eine beruhigend bekannte Identität und hilft dabei, Lämmer auf die Welt zu bringen. Doch ein Rückfall zieht sie in noch tiefere Einsamkeit.…
Meisterhaft fängt Nora Fingscheidt (SYSTEMSPRENGER) die innere Zerrissenheit ihrer bunt schillernden Protagonistin ein, wobei die karge Schönheit der schottischen Landschaft als Spiegel ihrer emotionalen Reise dient. Die visuelle Gestaltung dieses teils fast meditativ erzählten Dramas ist herausragend, die Naturaufnahmen sind so atmosphärisch wie atemberaubend, die Musik untermalt gerade die ruhigen, introspektiven Szenen perfekt und verstärkt die emotionale Intensität. Die darstellerische Leistung von Saoirse Ronan (LADYBIRD, LITTLE WOMEN) aber ist das absolute Highlight des Films! Sie spielt die Rona mit einer fesselnden Mischung aus Verletzlichkeit und Stärke, verwundet, wütend und mit einer Wucht, die umhaut. Ein kraftvolles, zutiefst berührendes Werk in phänomenalen Bildern!

> ab 5. Dezember

» *Eine grandiose Performance von Soairse Ronan!* « COLLIDER
» *Ein Meisterwerk, das man gesehen haben muss!* « TALKING FILMS
» *Ein Höhepunkt der Berlinale!* « MORGENPOST

DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS

THE SEED OF THE SACRED FIG
Deutschland/Frankreich/Iran 2024
Regie: Mohammad Rasoulof
Darsteller/innen: Misagh Zare, Soheila Golestani, Mahsa Rostami, Setareh Maleki
167 min.

Teheran. Gerade nachdem Iman zum Untersuchungsrichter befördert wird, bricht eine Protestwelle über das Land herein, weil eine junge Frau durch Polizeigewalt ums Leben kam. Iman muss sich bald für eine Seite entscheiden – und bringt das Gleichgewicht seiner Familie ins Wanken… Mohammad Rasoulof präsentiert eine zornige, unverblümte Abrechnung mit dem Unrechtsregime im Iran, erzählt als brillanter, atemloser Politthriller und erfüllt mit authentischen Bildern der Proteste im Herbst 2022, die das Land in seinen Grundfesten erschütterten.

Iman (Missah Zare) arbeitet am Gericht der Revolutionsgarden. Gerade erst ist er befördert worden. Seine Arbeit umfasst unter anderem das Unterschreiben von Todesurteilen, selbst wenn er oft gar nicht die Zeit hat, sich die dazugehörige Akte überhaupt durchzulesen. Der neue Posten erfüllt seine Frau Najmeh (Soheila Golestani) einerseits mit Stolz, andererseits wächst auch die Sorge: Gerade die Töchter Sana (Setareh Maleki) und Rezvan (Mahsa Rostami) müssen nun noch mehr darauf achten, nicht aufzufallen oder sich über den Beruf des Vaters zu äußern. Doch das ist leichter gesagt als getan, denn seitdem Mahsa Amini getötet wurde, wird das ganz Land von Protesten erschüttert. Als Sadaf, eine Freundin der Töchter, von Polizisten schwer verletzt wird, steht die Familie vor schweren Entscheidungen, die schon lange brodelnde Konflikte heftigst ausbrechen lassen…
Rasoulofs hochaktueller, immens kraftvoller Film ist ein unter schwierigen Umständen entstandenes, geheim im Iran gedrehtes Meisterwerk, dessen Wirkkraft so groß ist, dass sich der Regisseur noch kurz vor der Weltpremiere im Wettbewerb von Cannes gezwungen sah, sein Heimatland zu verlassen. Im letzten Moment konnte er sich vor der Haftstrafe wegen Regimekritik retten. Höchst brisantes und wahnsinnig intensives Kino!

Sonderpreis der Jury, Cannes 2024!
Deutscher Oscarkandidat!

» *Ein stürmischer Thriller!* «
NEW YORKER

> ab 26. Dezember

» *Eine nervenzerreißende, meisterhafte Allegorie!* « VARIETY | » *Ein tief erschütterndes Meisterwerk!* « INDIEWIRE | » *Ein leidenschaftlicher Aufschrei – unbedingt ansehen!* « SCREEN INT´L

KINOINFO:

Harmonie Arthaus

Grünwälderstr. 16-18
79098 Freiburg
Telefon 0761-386 65 21
Eintrittspreis Mi-Mo 11,00 Euro,
alle unter 25 Jahren 7,00 Euro (auch am Kinotag)

KinoDienstag (nicht vor & an Feiertagen) 8,00 Euro

Mit der Cinecard sparen Sie & Ihre Begleitung 12%!

Sonntag ist Familientag
bei ausgewiesenen Kinderfilmen –
alle Begleiter von Kindern unter 12 Jahren
zahlen den Kinderpreis

Logenzuschlag 2,00 Euro
Aufschläge bei Überlängen,
3D- und Sonderprogrammen
besondere Preise für Live- und Eventprogramme

Alle Kinos in der Harmonie sind barrierefrei!

Friedrichsbau

Lichtspieltheater seit 1911!

Kaiser-Joseph-Str. 270
zwischen Martinstor und Dreisam
79098 Freiburg
Telefon 0761-360 31
Eintrittspreis Mi-Mo 10,00 Euro,
alle unter 25 Jahren 7,00 Euro (auch am Kinotag)

KinoDienstag (nicht vor & an Feiertagen) 8,00 Euro

Mit der Cinecard sparen Sie & Ihre Begleitung 12%!

Abenteuer Kinderkino 3,00 Euro

Aufschläge bei Überlängen und Sonderprogrammen

Kandelhof

Kandelstr. 27/ Rennweg
79106 Freiburg

Telefon 0761-28 37 07
Eintrittspreis Mi-Mo 11,00 Euro,
alle unter 25 Jahren 7,00 Euro (auch am Kinotag)

KinoDienstag (nicht vor & an Feiertagen) 8,00 Euro

Mit der Cinecard sparen Sie & Ihre Begleitung 12%!

Logenzuschlag 1,00 Euro

Aufgepasst! Online-Tickets sind genauso günstig wie an der Kinokasse unter: www.friedrichsbau-kino.de

Gutscheine erhalten Sie außerhalb unserer Öffnungszeiten in der **Chocolaterie** schräg gegenüber vom Friedrichsbau und **online** unter: **www.friedrichsbau-kino.de.**

Schulvorstellungen unserer aktuellen Filme? Bitte benutzen Sie zur Anmeldung unser Online-Formular: https://friedrichsbau-kino.de/service/anfrage-schulvorstellung/
Vielen Dank!

Berliner Philharmoniker

TICKETS
an der Kinokasse der Harmonie
& online: www.harmonie-kino.de

Silvester konzert

LIVE IM KINO HARMONIE!

31. Dezember 2024
17.00 Uhr

Berliner Philharmoniker

Kirill Petrenko Dirigent
Daniil Trifonov Klavier

Johannes Brahms
Klavierkonzert Nr. 2
Richard Strauss
Der Rosenkavalier:
Vorspiel und Walzerfolge Nr. 2
Salomes Tanz

IIJ Internet Initiative Japan · WÜRTH · EUROARTS

Foto: Chris Christodoulou, Opus Arcadia

berliner-philharmoniker.de/kino

SILVESTERPROGRAMM
IM KINO HARMONIE AM 31.DEZEMBER 2024

Selbstverständlich lassen wir auch dieses Jahr mit einem bunten Silvesterprogramm in der Harmonie ausklingen. Dazu gehören wie immer die Liveübertragung des Silvesterkonzerts der Berliner Philharmoniker und mehrere Vorpremieren, teilweise in OmU. Aktuell geplant sind:

WE LIVE IN TIME
von John Crowley / 108 min.

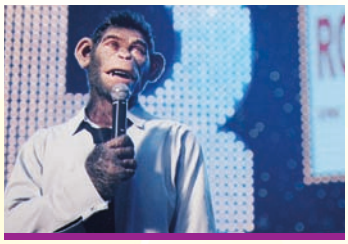
Almut und Tobias begegnen sich in einem völlig unerwarteten Moment ihres Lebens, der den Auftakt ihrer gemeinsamen Geschichte bildet: der Zauber des Kennenlernens, wie sie eine Familie gründen und als Paar ihre Zukunft planen. Doch ihre Beziehung wird überschattet von einer Nachricht, die beide auf eine harte Probe stellt und erkennen lässt, jeden Moment ihrer besonderen Liebe im Hier und Jetzt zu genießen.

MARIA
von Pablo Larraín / 90 min.

1977: Maria Callas, einst die größte Operndiva der Welt, lebt mit ihren Angestellten und ihren beiden Pudeln zurückgezogen in Paris. Ihr Gesundheitszustand verschlechtert sich immer mehr. Dann erhält sie die Anfrage, ob sie wieder auf Tour gehen wolle. Wird die Callas wieder singen? Und wenn ja, für wen?

FESTE & FREUNDE
von David Dietl / 107 min.

In den letzten drei Jahren haben Ellen, Annette, Rolf, Sebastian und Mareike gemeinsam zahlreiche Feste gefeiert, Niederlagen erlitten und Veränderungen durchlebt. Doch als ihre Freundschaft auf die Probe gestellt wird, stellen sich ihnen Fragen nach dem Wesentlichen im Leben – und vor allem nach dem "Wer".



BETTER MAN – Die Robbie Williams Story
von Michael Gracey / 131 min.

Der kleine Robbie träumt davon, ein Star zu werden. Mit 16 wird er von Musikmanager Nigel als Mitglied der Boygroup Take That gecastet. Das Quintett startet voll durch, erobert die Charts im Sturm und tritt bald in Fußballstadien auf. Doch diese Art von Ruhm ist nicht das, was Robbie sich erhofft hatte.

QUEER
von Luca Guadagnino / 134 min.

Mexiko City, 1940er: Lee ist aus den USA geflohen, weil ihn seine Opiumsucht in Schwierigkeiten gebracht hat. Er muss kein Geld mehr verdienen und verbringt seine Tage mit Alkohol, Drogen und der Suche nach Sex. Er trifft auf den jungen Allerton und fühlt sich sofort zu ihm hingezogen. Doch auch nach einer gemeinsamen Nacht bleibt es fraglich, wie Allerton zu ihm steht. Lee begibt sich in den südamerikanischen Dschungel, um Klarheit zu schaffen.

SILVESTERKONZERT
der Berliner Philharmoniker / 120 min.

Mit Kirill Petrenko und Daniil Trifonov. Das Programm zum Silvesterkonzert finden Sie gleich links auf Seite 20.

Wir wünschen einen guten Rutsch in ein fabelhaftes neues Jahr!

Erleben Sie unser Silvesterprogramm im Kino Harmonie.
Das ganze Programm und weitere Informationen finden Sie im Wochenprogramm und bald auch auf unserer Website:

www.harmonie-kino.de

DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE

EN FANFARE
Frankreich 2024
Regie: Emmanuel Courcol
Darsteller/innen: Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco
103 min.

Erfrischend unkonventionell erzählt Emmanuel Courcol von zwei musikalischen Brüdern, die erst spät im Leben von der Existenz des jeweils anderen erfahren… Ein warmherziger, durch und durch sympathischer Wohlfühlfilm, der mit seinen dramaturgischen Entscheidungen immer wieder überrascht. Wundervollstes französisches Kino!

Thibaut (Benjamin Lavernhe) ist ein berühmter Dirigent, der die Konzertsäle der ganzen Welt bereist. In der Mitte seines Lebens erfährt er, dass er adoptiert wurde und dass er auch einen jüngeren Bruder hat, Jimmy (Pierre Lottin), der in einer Schulküche arbeitet und Posaune in der Blaskapelle einer Arbeiterstadt spielt. Die beiden Brüder könnten unterschiedlicher nicht sein. Nur in einer Sache sind sie sich einig: ihrer Liebe zur Musik. Thibaut ist beeindruckt vom musikalischen Talent seines Bruders. Er will die Ungerechtigkeit ihres Schicksals begleichen, seinem Bruder die eine Chance geben, die er nie hatte: sein Talent zu entfalten, seinem Herzen zu folgen und mit dem kleinen Orchester einen nationalen Wettbewerb zu gewinnen. Jimmy beginnt, von einem ganz anderen Leben zu träumen…
Eine Geschichte, die sowohl im Kleinen als auch im Großen, im Privaten wie im Politischen überwältigt, berührt und vor allem unterhält. Benjamin Lavernhe (BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL) und Pierre Lottin (EIN TRIUMPH) sind brillant in dieser filmischen Erzählung von zwei Männern, die Brüder werden, und erst dadurch die Welt verstehen. Emmanuel Courcol begeistert mit einem Werk, das uns vom existenziell Bedrohlichen energisch in die Wohlfühl-Ecke wirft, dann zurück in die Krise schleudert, um dort erneut das verblüffend Schöne zu entdecken. Der Regisseur und seine beiden Hauptdarsteller erzeugen vor der Kamera viele einnehmende Momente, um die verständlicherweise ziemlich holprige Brüderbeziehung grandios einzufangen.

» *Ein Meisterwerk der Menschlichkeit!* «
FESTIVAL DES DEUTSCHEN FILMS

Vorpremiere
am Mittwoch, 11. Dezember
um 18.00 Uhr im Kino Harmonie

In einem Gespräch nach dem Film besteht die Möglichkeit, Eindrücke zu teilen, Fragen nachzugehen oder einfach zuzuhören.

Moderation:
Thomas Belke & Gabriele Hartlieb

Im Rahmen der Reihe
KINO IM ADVENT
des c · Münsterforum in Kooperation mit der Evangelischen Stadtkirchenarbeit, der Mediathek für Pastoral und Religionspädagogik der Erzdiözese Freiburg & dem Kino Harmonie Freiburg.

> ab 26. Dezember

EIN FILM VON GUAN HU
„Eine großartige, herzliche und authentische Liebeserklärung an den besten Freund des Menschen."
DEUTSCHLANDFUNK KULTUR
BLACK DOG
狗 WEGGEFÄHRTEN 阵
AB 12.12. IM KINO
FESTIVAL DE CANNES
UN CERTAIN REGARD GEWINNER
/FilmweltVerleihagentur /Filmwelt.Verleih

„LITTLE MISS SUNSHINE auf Französisch - trifft mitten ins Herz."
20MINUTES
Charlotte Gainsbourg
José Garcia
Es liegt an dir, Chéri
HIER IM KINO
/WeltkinoFilmverleih
weltkino

Harmonie

THE ENGLISH ONE

Our Sneak Preview in English

Überraschungsvorpremiere in englischer Sprache

Alle vier Wochen im Kino Harmonie!

Mittwoch, 4.12.24 &
Mittwoch, 1.1.25 um 21 Uhr!

www.harmonie-kino.de |

kinofreiburg

TONI & HELENE

Österreich 2024
Regie: Sebine Hiebler, Gerhard Ertl
Darsteller/innen: Christine Ostermayer, Margarethe Tiesel
93 min.

Helenes goldene Zeit als Theaterstar liegt lange hinter ihr. Heute fristet sie ihr Dasein im Seniorenheim. Außerdem ist sie unheilbar krank. Sie beschließt, den Schlussstrich zu ziehen, solange sie noch kann. Passieren soll das in einer Sterbeklinik in der Schweiz. Doch sie kann nicht mehr allein hinfahren. Dafür findet sie in Toni eine unerwartete Verbündete. Zusammen begeben sie sich auf die Reise in die Schweiz… Sterben ist nichts für Feiglinge – das Leben aber auch nicht. Eine warmherzige Komödie über Freundschaft und den Mut, immer wieder neu anzufangen.

Helene (Christine Ostermayer), eine einst gefeierte Theaterdiva, lebt zurückgezogen in einer Seniorenresidenz. Mit weit über 80 und der Diagnose einer unheilbaren Krankheit hat sie sich bereits einen Termin in einer Sterbeklinik organisiert. Nur mit der Anreise gibt es Probleme, denn Madame kann ihren Jaguar nicht mehr selbst fahren. Der Neffe (Manuel Rubey) verweigert jede Hilfe als Chauffeur für die letzte Reise, als konservativer Politiker muss er schließlich auf seine Karriere achten. Dafür bringt das Schicksal unerwartet Toni (Margarethe Tiesel) ins Spiel. Die patente Lebenskünstlerin muss sich nach einem Sturz vorübergehend in eben dieser Residenz erholen. Die anfängliche Abneigung der beiden unfreiwilligen Zimmernachbarinnen weicht langsam einer ziemlich besten Freundschaft und so sitzt das ungleiche Damen-Duo bald im stattlichen Oldtimer und fährt gen Schweiz…
Der Tod steht ihm gut, dem Kino. Das hat STERBEN gerade eindrucksvoll mit Preis-Prasseln bewiesen. Wenn das vermeintliche Tabu-Thema bei aller Nachdenklichkeit nun mit leichtfüßigem Humor daherkommt, ist der Grundstein für eine publikumswirksame Komödie gelegt. Liebenswert resolute Figuren, ein exzellentes Schauspiel-Duo sowie reichlich smarte Situationskomik sorgen für ein Roadmovie der bewegenden Art, das stets die richtigen Töne zu treffen weiß. Wenn die coolen Ladies auf dem Weg in die Schweizer Sterbeklinik von einer Polizei-Armada verfolgt werden, liegt gar ein würdiger Hauch von THELMA & LOUISE in der Luft. Eine Mordsgaudi!

> ab 5. Dezember

ABENDLAND

Deutschland 2023
Regie: Omer Fast
Darsteller/innen: Stephanie Amarell, Marie Tragousti, Sebastian Schneider, Ivy Lißack
116 min.

In Form einer maskierten Aktivistin wird Angela Merkel zur Hauptfigur in einer Welt, die auf ihr Ende zusteuert – als Außenseiterin in einer alternativen Realität kämpft sie gegen das korrupte System. Doch die wahre Gefahr lauert keineswegs nur im Staat… Ein experimentelles Gesellschaftsdrama von Videokünstler und Regisseur Omer Fast, das zwischen Utopie und Untergang schwankt.

Eine Gruppe Klimaaktivisten überfällt Holzfäller im tiefen Wald und überwältigt kurzzeitig das Kapital. Doch der Staat schlägt schnell zurück. Eine Aktivistin, die mit einer Angela-Merkel-Maske verkleidet ist, kann entkommen. Auf der Flucht stürzt sie und verliert das Bewusstsein. Als sie wieder aufwacht, findet sie sich in einer Parallelwelt wieder – eine fremde, doch zugleich vertraute Realität, die ihr eigenes Land widerspiegelt. Hier lebt eine abgeschottete Kommune hoch oben in den Bäumen. Zunächst erscheint die Gemeinschaft wie eine utopische Zuflucht. Aber Merkel bleibt eine Außenseiterin. Ihre Schwierigkeiten, sich zu integrieren, bringen die Kommune zunehmend in Gefahr, die Spannungen wachsen. Freund und Feind wechseln ständig, und Merkel flieht erneut in den Wald – doch sie wird verfolgt…
In diesem vieldeutigen Drama werden hohle Phrasen schonungslos entlarvt, von selbstgerechten Politikern ebenso wie von selbsternannten Weltverbesserern, die glauben, die Wahrheit zu besitzen. Eine verspielte Gesellschaftsparabel zwischen Installationskunst und Arthaus-Kino.

» *Ein doppelbödiges filmisches Maskenspiel!* «
WOCHE DER KRITIK

> ab 5. Dezember

» *Ein ebenso kluges wie spielerisches Experiment zu Gruppendynamiken und Grenzverwischungen, hochpolitisch und überraschend unterhaltsam!* « BERLINER ZEITUNG

13 STEPS
DIE UNGLAUBLICHE KARRIERE VON EDWIN MOSES

MOSES – 13 STEPS
USA 2024
Regie: Michael Wech
Dokumentation
105 min.

Edwin Moses, der sich während seines Physikstudiums am berühmten Morehouse College selbst die Kunst des 400-Meter-Hürdenlaufs beibrachte, bleibt mit einer Siegesserie von 9 Jahren, 9 Monaten und 9 Tagen ungeschlagen. Der preisgekrönte Filmemacher Michael Wech beleuchtet in dieser fesselnden Doku das außergewöhnliche Leben des Olympiasiegers und Weltrekordhalters, der die Leichtathletik revolutionierte.

Edwin Moses' phänomenale Erfolge sind mehr als sportliche Meisterleistungen: Schon während seiner Karriere kämpfte er für striktere Dopingkontrollen und faire Bezahlung der Athleten. Bis heute ist er ein Vorbild in Sachen Gerechtigkeit und Integrität – auch weit über den Sport hinaus.
In exklusiven Interviews mit Moses und Prominenten wie Spike Lee, Samuel L. Jackson und Michael Johnson bietet das Biopic tiefgehende Einblicke in seine Motivation und den Einfluss seiner Erfolge auf gesellschaftliche Veränderungen. Das spannende Porträt eines faszinierenden, einzigartigen Kämpfers.

> ab 5. Dezember

REINAS
DIE KÖNIGINNEN

REINAS
Schweiz/Peru 2023
Regie: Klaudia Reynicke
Darsteller/innen: Abril Gjurinovic, Luana Vega, Jimena Lindo
102 min.

Peru im Sommer 1992: Politische Unruhen und soziale Instabilität prägen das Land. Elena und ihre Töchter bereiten ihre Auswanderung in die USA vor, um der Unsicherheit zu entkommen. Doch der Abschied von ihrer Heimat und von Carlos, dem abwesenden Vater, fällt schwer. Kurz vor ihrer Abreise taucht der charmante Luftikus plötzlich wieder auf, um sich mit seinen Töchtern zu versöhnen… Ein fesselndes Familienporträt im Schatten der politischen Krise.

Lima. Die 16-jährige Aurora (Luana Vega) und ihre Schwester Lucia (Abril Gjurinovic) stehen an einem Wendepunkt ihres Lebens: Ihre Mutter Elena (Jimena Lindo) plant, mit den Mädchen das Land zu verlassen, um in Minnesota neu zu beginnen. Doch der Weg in eine andere Zukunft ist mit vielen Herausforderungen gespickt – vor allem, weil Elenas Ex-Mann Carlos (Gonzalo Molina), der die längste Zeit im Leben seiner Töchter durch Abwesenheit glänzte, seine Unterschrift für die Auswanderung geben muss. Der Abschied rückt näher und Carlos versucht, sich seinen Töchtern wieder anzunähern…
Die realhistorische Krise mit Ausgangssperren, Inflation und Polizeigewalt bildet den ständigen Hintergrund dieser tiefgründigen Familiengeschichte: Der schweizerisch-peruanischen Regisseurin Klaudia Reynicke gelingt ein kraftvolles Drama, das die universellen Herausforderungen von Familienbeziehungen ebenso wie die spezifische politische Lage Perus in den 90er Jahren beleuchtet. Meisterhaft bettet sie die intime Familiengeschichte in die Zeitgeschichte ein. Die feinfühlige Darstellung der emotionalen Konflikte und die eindrucksvolle schauspielerische Leistung – besonders von Gonzalo Molina als Carlos – machen den Film zu einem Erlebnis. Ein authentisches Werk, das lange im Gedächtnis bleibt – eine fein beobachtete Erzählung, die viele Dimensionen von Familien und Heimat auf authentische Weise einfängt. Zum Nachdenken anregt. Berührt.

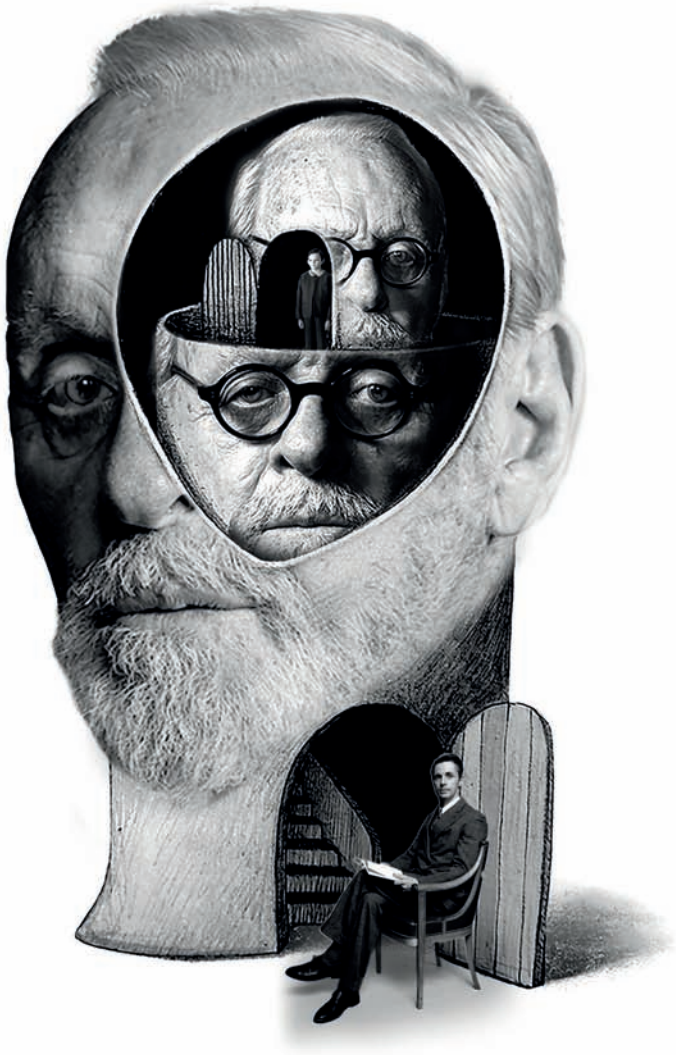
Bester ausländischer Spielfilm, Sundance; Grosser Preis für Besten Spielfilm, GenerationKplus der Berlinale; Publikumspreis Locarno Filmfestival; Schweizer Kandidat für Auslands-Oscar!

> ab 5. Dezember

» *Ein Film über Familienbande und die Herausforderungen, die Veränderungen mit sich bringen – liebevoll und berührend!* « SCREEN INT`L

„SCHARFSINNIG UND EINDRINGLICH.“
THE HOLLYWOOD REPORTER

REGIE
MATTHEW BROWN



OSCAR®-PREISTRÄGER
ANTHONY HOPKINS

MATTHEW GOODE

LIV LISA FRIES

FREUD

JENSEITS DES GLAUBENS

AB 19. DEZEMBER IM KINO

Fis Eireann Screen Ireland · UK GLOBAL SCREEN FUND · LIPSYNC · MEDIA FINANCE CAPITAL · SONY PICTURES CLASSICS · WARNER BROS. · XVERLEIH

BERGFILM FESTIVAL

Das Festival entstand im März 2013 und seitdem wächst es Jahr für Jahr, nicht nur in Frankreich, sondern in ganz Europa. Entdeckt die vier einzigartigen Filme, die euch bei der Winter Edition 2024 erwarten:

ALWAYS ALIVE
32 Minuten | Originalversion
Regie: Davina Montaz-Rosset

PAINTING THE MOUNTAINS
46 Minuten | Originalversion
Regie: Pierre Cadot

OF A LIFETIME
44 Minuten | Originalversion
Regie: Jérôme Tanon

GROUND UP
36 Minuten | Originalversion
Regie: Chris Alstrin

Alle Infos und Vorverkauf unter:
https://www.mountainsonstage-de.com

> Am Dienstag, den 17. 12. 24, um 19 Uhr in der Harmonie

FREERIDE FILMFESTIVAL CINEMA EDITION 2024

Die besten Freeride-Filme des Jahres auf großer Tour: 15 Jahre sind vergangen, seitdem das Freeride Filmfestival in Wien ins Leben gerufen wurde. 2024 feiert es also ein kleines Jubiläum und startet mit tollem Programm in die 15. Runde!

SARIRI von Paul Schweller, Vali Werner-Tutschku
Österreich 2024| 35 min

Tiefsinniges Freeride-Abenteuer in den Anden

FARMING TURNS von Anthony Bonello
Kanada 2024| 25 min

Vom Freeride-Hero zum Bio-Bauern

SCURRARI von Dino Flatz, Timm Schröder
Österreich 2024| 13 min

Sie wollen Spaß, sie geben Gas

THE RED-FACE ZONE von Marco Tribelhorn
Italien 2024| 10 min

Ironisches Freeride Psycho-Drama in den Dolomiten

STASIS von Griffin Glendinning
USA 2024| 8 min

Momente der absoluten Versenkung

ZUSATZTERMIN!

> Am Donnerstag, den 12. 12. 24, um 20.15 Uhr in der Harmonie

DIE GESCHÜTZTEN MÄNNER

Deutschland 2024
Regie: Irene von Alberti
Darsteller/innen: Britta Hammelstein, Mavie Hörbiger, Yousef Sweid
104 min.

Anita Martinelli und Sarah Bedford treten mit ihrer Frauenpartei für einen Systemwechsel an. Doch während des Wahlkampfs bricht ein böses Virus aus, das ausschließlich Männer befällt. Die Symptome: sexuelle Raserei, Übergriffe auf Frauen und plötzlicher Tod der Infizierten im Zustand äußerster Erregung. Bald tobt ein neuer Krieg der Geschlechter… Bissige Politsatire!

Ökologie, Gleichstellung und Nachhaltigkeit – als Anita (Britta Hammelstein) und Sarah (Mavie Hörbiger) eine neue Frauenpartei gründen, verfolgen sie hohe politische Ziele. Niedere Absichten haben hingegen die Männer, die mit einem neuartigen Virus infiziert sind. Die Folgen: Sexbesessenheit, Übergriffe und Tod. Eilig wird ein Impfstoff erforscht. Doch soll das männliche Geschlecht überhaupt gerettet werden?
Polittheater, Feminismuskabarett, Gesellschaftsessay: Irene von Alberti serviert ein herrlich knallbuntes Satire-Bonbon nach dem gleichnamigen Roman von Robert Merle. Intelligent und lustig und obendrein fantastisch besetzt!

Filmgespräch mit Regisseurin Irene von Alberti am Montag, 16. Dezember, um 18.00 Uhr im Friedrichsbau!

» *Sehr stilsicherer und überaus komisch!* « ARTECHOCK

» *Lässt unterschiedliche Strömungen innerhalb des Feminismus selbstironisch aufeinander los!* « CINETASTIC

» *Britta Hammelstein, Mavie Hörbiger und Bibiana Beglau sind eine Wucht!* « SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

» *Grelle Politfarce ohne Rücksicht auf Verluste!* « SPOT

> ab 12. Dezember

Von den Produzenten von
ARTHUR & CLAIRE

Christine Ostermayer Margarethe Tiesel

fsff

Ein Film von Sabine Hiebler und Gerhard Ertl

TONI UND HELENE

Für Freundschaft gibt es keine Grenzen

„‘Man bereut im Leben nur das, was man nicht gemacht hat‘, heißt es im Film einmal. Für den Kinobesuch gilt das hier gleichermaßen.“
programmkino.de

„Die höchste Schule der Schauspielkunst“
onlinemerker.com

AB 5. DEZEMBER IM KINO

#ToniundHelene

SFF
WEIHNACHTSSPECIAL
LOVE & REVOLUTION

Auch in diesem Jahr präsentiert die Schwule Filmwoche einen wunderschönen Film zu den Feiertagen und verwöhnt Euch im Vorfeld mit selbstgebackenen Keksen und Glühwein. Danach wird der spanische Film LOVE & REVOLUTION (OmU) gezeigt: Feliz Navidad!

Spanien 2023
Regie: Alejandro Marín
Darsteller/innen: Ana Wagener, Omar Banana, Alba Flores, Alex de la Croix
108 min., spanische OmU

Wir schreiben das Jahr 1977, Disco & Glamour sind gerade in aller Munde. Miguel liebt es zu tanzen, und vor allem liebt er Jungs. Seine Mutter Reme versteht die Welt nicht mehr, doch Miguel geht seinen Weg und landet schließlich als Drag Queen in einer der zahlreichen Cabaret-Bars in der Altstadt. Als er bei einer Razzia festgenommen wird und an ihm vor Gericht ein Exempel statuiert werden soll, hat Reme nur noch eine Wahl: Sie muss sich mit all den illustren und farbenfrohen Freund*innen ihres Sohnes zusammentun und gemeinsam mit ihnen für das Recht auf Liebe auf die Straße gehen …

Wann? Montag, 9. Dezember 2024, um 20.00 Uhr im Kino Kandelhof. Vorglühen mit selbstgebackenen Keksen und Glühwein ab 19.15 Uhr!

KURZ FILMTAG

SHORTS ATTACK: GROSSE GEFÜHLE

6 kurze Filme am kürzesten Tag des Jahres
90 min., in OmU

Große Gefühle bei einem indonesischen Paar unter Fortpflanzungsdruck, bei einem Smalltalk mit Gott, bei einem Jungen, dessen Bruder taub ist, und bei zwei krass unterschiedlichen Menschen. Bleibt die Laichwanderung der Lachse und ein Alien, der über eine verzauberte Katze die Welt retten will.

SANDWICH CAT
David Fidalgo
Spanien 2022
11 min | Welterrettungsgroteske

TONDEX 2000
Jean-Baptiste Leonetti
Frankreich 2023
18 min | Lebensweltkonfrontation

MY BROTHER IS DEAF
Peter Kimball
USA 2022
10 min | Sein Bruder ist taub

RE-ENTRY
Ben Brand
Niederlande 2020
9 min | Kosmische Weitsicht

WILD SUMMON
Karni Arieli & Saul Freed
England 2023
14 min | Fisch-Epos

BASRI & SALMA IN A NERVER-ENDING COMEDY
Khozy Rizal
Indonesien 2023
15 min | Fortpflanzungskomödie

Am Samstag, den 21.12. 24, um 21.00 Uhr im Kandelhof

SONDERVORSTELLUNG
A GUARDIA DI UNA FEDE

Italien 2023
Regie: Andrea Zambelli
Dokumentation
102 min., ital. OmU

In der Welt der Ultras besitzt die Fankurve von Atalanta Bergamo einen besonderen Stellenwert. Als Vorreiter für Mentalität und Konsequenz hat sie bis heute etwas mythisches. Diejenigen, die in Bergamo und Umgebung aufgewachsen sind, kommen früher oder später in der "Curva Nord" zusammen, um zum "Wächter eines Glaubens" zu werden.

Diesen Weg ging auch der Regisseur Andrea Zambelli, und sein Hauptprotagonist Claudio "Bocia" Galimberti, der sein ganzes Leben lang Mitglied der Ultras aus Bergamo, eine der angesehensten und gefürchtetsten Gruppen in Italien und Europa, war. Seine absolute Hingabe für die Stadt und den Verein machten ihn seit 2000 zum unangefochtenen Anführer der Curva Nord.
Die Dokumentation zeichnet die letzten zwei Jahrzehnte von Claudio Galimbertis Leben nach, eine Zeit, in der die italienische Gesellschaft rasante und tiefgreifenden Entwicklungen durchgemacht hat.

Am Donnerstag, 12. Dezember 2024, um 20.00 Uhr im Friedrichsbau!

MUFASA
THE LION KING

Finnland/Deutschland 2024
Regie: Barry Jenkins
Animation
118 min.

Die Fortsetzung zu Disneys Realfilm-Remake DER KÖNIG DER LÖWEN entführt in die spannende Vorgeschichte des legendären Königs der Savanne und erzählt, wie Mufasa zu dem Löwen wurde, der er war – von seinen bescheidenen Anfängen als verwaister Waisenjunge bis hin zu seinem Aufstieg als weiser und geliebter Herrscher des Geweihten Landes. Eine packende Geschichte über Mut, Freundschaft und das Streben nach Verantwortung – atemberaubend animiert.

Rafiki erzählt der jungen Löwin Kiara, Tochter von Simba und Nala, die Geschichte von Mufasas außergewöhnlichem Aufstieg zum König des Geweihten Landes. Unterstützt wird Rafiki von Timon und Pumbaa, die mit ihrem unverwechselbaren Humor zum Geschehen beitragen. Wir begleiten das verwaiste Jungtier Mufasa, das verloren und allein ist, bis es auf den sympathischen Thronerben Taka trifft. Diese schicksalshafte Begegnung setzt eine große Reise einer außergewöhnlichen Gruppe von Außenseitern in Gang, die auf der Suche nach ihrer Bestimmung ist. Ihr Zusammenhalt wird auf die Probe gestellt, als sie versuchen, einem tödlichen Feind zu entkommen.

> ab 19. Dezember

VISIONEN DER NACHHALTIGKEIT

2040 – WIR RETTEN DIE WELT!
Australien 2019
Regie: Damon Gameau
Dokumentation
92 min., OmU

Wie könnte unsere Zukunft im Jahr 2040 aussehen? Wie können wir nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Welt hinterlassen, den CO2-Ausstoß begrenzen und was können wir gegen den Klimawandel tun?
Der preisgekrönte Filmemacher Damon Gameau begibt sich auf eine Reise um die Welt auf der Suche nach Antworten auf diese drängenden Fragen. Und er findet dabei zahlreiche erstaunliche Ansätze und bereits verfügbare Lösungen.

Am Dienstag, 10. Dezember um 20.00 Uhr im Podium der Harmonie!

Diskussion mit
Pia Laborgne, ITAS (KIT)
Dr. Volker Stelzer, ITAS (KIT)
ICN Projekt „Innovation Communities"
Prof. Dr. Alexa Weik von Mossner, Filmwissenschaftlerin Universität Freiburg

Die Dokumentarfilmreihe VISIONEN DER NACHHALTIGKEIT zeigt spannende und lösungsorientierte Dokumentarfilme zu Nachhaltigkeitsthemen wie Klimaschutz, Ressourcenschonung und Well-being in der Harmonie. Jedem Film folgen eine Diskussion mit Expert:innen, sowie Workshops und Exkursionen an der vhs Freiburg.

Der Eintritt ist kostenlos – Anmeldung über die Volkshochschule notwendig.

KURZ FILME!

ATHLETICUS: BUCKELPISTE

von Nicolas Deveaux
Frankreich 2019 //
2:15 min.

Zwei Kängurus sind Asse auf der Buckelpiste und zeigen eine Show, die es den nachfolgenden Konkurrenten sehr schwer macht.

NO SNOW FOR CHRISTMAS

von Bill Plympton
USA 2016 // 2:49 min.

Eine musikalische Abrechnung mit dem Klimawandel und seinen Verursachern.

Liebe Kurzfilmfreunde,

jeweils vor der Abendvorstellung im Friedrichsbau und im Kandelhof schlägt die Stunde des Kurzfilms – viel Vergnügen!

DIE HEINZELS
NEUE MÜTZEN, NEUE MISSION

Deutschland 2024
Regie: Ute von Münchow-Pohl
Animation
76 min.

Inspiriert von der Kölner Heinzelmännchen-Sage kreierte Regisseurin Ute von Münchow-Pohl (DIE HÄSCHENSCHULE) mit DIE HEINZELS einen Kinohit für Groß und Klein. Nun dürfen wir uns auf die Fortsetzung freuen: An Weihnachten kehren die liebenswerten roten Zipfelmützen zurück auf die große Leinwand! Ein wundervolles Familien-Animationsabenteuer – und auch diesmal wird die pfiffige Helvi von der beliebten Schauspielerin Jella Haase synchronisiert.

Wenn das mutige Heinzelmädchen Helvi ein Abenteuer wittert, kann sie nichts und niemand aufhalten. Weder die grantige Vendla, Anführerin der Heinzels, noch drohender Stubenarrest können sie daran hindern, ihre neugierige Nase in die Menschenwelt zu stecken. Als sie bei einem ihrer Ausflüge auf ihr unbekannte Heinzels trifft, ist Helvi total aus dem Häuschen: Die sind viel cooler als ihre eigene Familie! Aufregende Abenteuer erwarten Helvi und ihre neuen Freunde, bis sich eines Tages die taffe Kommissarin Lanski an die Fersen der Zipfelmützen heftet. Die überambitionierte Polizistin will mit ihrer fintenreichen Katze Polipette, die eine ausgebildete Spürnase hat, unbedingt beweisen, dass es die wuseligen Helferlein wirklich gibt. Da bedarf es eines helvinösen Plans und der gemeinsamen Kraft aller Heinzels, wenn sie nicht auffliegen wollen…

> ab 24. Dezember

ABENTEUER KINDERKINO!

Niko: Ein Rentier hebt ab

Finnland/Dänemark 2009
Regie: Michael Hegner, Kari Juusonen
Animation
79 min., ab 0 Jahren

Niko, ein Rentierjunge, ist allein mit seiner Mutter in der Herde aufgewachsen. Er ist fest davon überzeugt, dass sein Vater eines der weltweit bekannten Rentiere des Weihnachtsschlittens ist und träumt davon, fliegen zu können, wie er. Doch die erwachsenen Rentiere nehmen ihn nicht ernst. Als Niko durch seine heimlichen Flugübungen alle Rentiere in größte Gefahr bringt, beschließt er, die Herde zu verlassen, seinen Vater zu suchen und ein ebenso großer Held zu werden…

> ab 21. November

Morgen, Findus, wird's was geben

Deutschland/Schweden 2005
Regie: Jørgen Lerdam, Anders Sørensen
Animation
77 min., ab 0 Jahren

Diesmal verspricht Pettersson seinem Kater Findus, dass der Weihnachtsmann am Heiligabend Findus seine Geschenke bringen wird. Um sein Versprechen zu halten – glaubt Pettersson doch selbst nicht an den Weihnachtsmann – baut er für Findus eine Weihnachtsmannmaschine. Doch als er an Heiligabend am Auslöser seiner Konstruktion zieht, geschieht etwas Unerwartetes und Magisches…

> ab 12. Dezember

Smallfoot

USA 2018
Regie: Karey Kirkpatrick, Jason A. Reisig
Animation
97 min., ab 0 Jahren

Der junge Migo ist ein aufgeweckter, ehrlicher und treuer Yeti, der sein Herz am rechten Fleck trägt. Er hat immer das geglaubt, was ihm in seinem Dorf beigebracht wurde. Doch als er ein Wesen sieht – einen Menschen – das angeblich nicht existiert, wird sein Leben und alles, woran er glaubte, auf den Kopf gestellt. Allein begibt sich Migo auf die Suche nach dem gesichteten Menschen, der Percy heißt und bisher die Existenz von Yetis anzweifelte…

> ab 2. Januar

ABENTEUER KINDERKINO gibt's für Kinder und deren Begleitung zum Taschengeldtarif von 3,- Euro!

Freiburger Puppenbühne

Die Vorstellungen finden jeweils um 15.00 Uhr und 16.30 Uhr im **Kino Harmonie** statt.

Kasper und der Weihnachtsmann

4., 11., 17., 18., 19., 23. & 26. Dezember 2024

Das goldene Einhorn

27. & 30. Dezember 2024

Eintrittspreise: für Kinder und Erwachsene 9,- Euro
Tickets Online oder an der Tageskasse

Weitere Informationen finden Sie in den ausliegenden Flyern und im Internet unter:

www.kaspertheater.de

WEITERHIN IM PROGRAMM

KONKLAVE
Der Papst ist tot, der Stuhl Petri unbesetzt. Der schmutzige Wettstreit der Kardinäle um den höchsten Posten Roms nimmt seinen Lauf – und Kardinal Lawrence, der die Konklave zu ihrem Ziel führen soll, sitzt bald zwischen den Stühlen… Ein vielschichtiger, atmosphärischer Vatikan-Thriller über ritualisierte Machtspiele hinter verschlossenen Türen!

ALTER WEISSER MANN
Heinz droht bei der Arbeit das Aus, nachdem er sich eine Reihe an Fehltritten geleistet hat. Um den Stempel als "alter weißer Mann" wieder loszuwerden, lädt er seinen Chef zu einer Dinnerparty ein… Die neue Gesellschaftskomödie von Simon Verhoeven!

DIE WITWE CLICQUOT
Die französische Provinz Champagne, frühes 19. Jahrhundert: Nach dem Tod ihres Mannes übernimmt Barbe-Nicole Clicquot Ponsardin mit nur 27 Jahren die Leitung der familieneigenen Weinkellerei – ein gewagter Schritt zu einer Zeit, in der für Frauen kein Platz in der Geschäftswelt vorgesehen war… Äußerst spannendes Biopic in einer wunderbaren Atmosphäre – sehr sehenswert.

SHAMBALA
Pema lebt glücklich mit ihren drei Ehemännern in der höchstgelegenen Siedlung der Welt im nepalesischen Himalaya. Es ist einer der letzten Orte, an dem es noch die alte Tradition der Polyandrie gibt. Doch das bukolische Leben wird zerstört, als Pemas Lieblingsmann für einige Monate fort ist und Pema schwanger wird… Eine faszinierende Geschichte, die viele Einblicke in die nepalesische Kultur erlaubt.

WEISHEIT DES GLÜCKS
Nach einem langen und bewegten Leben im Spannungsfeld zwischen jahrtausendealten tibetisch-buddhistischen Traditionen und der westlichen, globalisierten Gesellschaft betrachtet er unsere Gegenwart. Es ist ein versöhnliches Vermächtnis, das der 14. Dalai Lama fürs 21. Jahrhundert hinterlässt. Ein berührendes, cineastisches Porträt der Gedankenwelt des vielleicht letzten Erleuchteten.

IMPRESSUM

Herausgeber: Friedrichsbau-Lichtspiele,
Kaiser-Joseph-Str. 270, 79098 Freiburg
V.i.S.d.P.: Ludwig Ammann
Redaktion: Carola Seupt, Ludwig Ammann
Art Director: Carola Seupt
Druck: Furtwängler, Denzlingen
CINE ART erscheint monatlich,
kostenlos, Auflage: 8.000
Die Starttermine entsprechen unserer Planung, Programmverschiebungen sind jedoch manchmal unvermeidlich.

Cineville

Unbegrenzt Kino für Dich.

Jetzt neu!

Das Kino-Abo für Freiburg*.

ab
20,00 €
pro Monat

Sichere Dir Dein
Arthouse-Abo
www.cineville.de

* und deutschlandweit in Berlin, Köln, Hamburg & Nürnberg

EUROPA CINEMAS
Creative Europe MEDIA

328 Dezember 2024

CINE ART

FILMTIPPS DER KINOS HARMONIE, FRIEDRICHSBAU & KANDELHOF